

# Inzersdorfer

## Gemeinde-Nachrichten

Amtl. Mitteilungsblatt der Gemeinde Inzersdorf im Kremstal

Folge 09 Inzersdorf/Krt., im September 2006

### Geburten: Herzlichen Glückwunsch



Herzog-Kniewasser Silvia und Franz  
zur Geburt ihres Sohnes Fabian am 23.07.2006

Sylvia Leitner und Kern Wolfgang  
zur Geburt ihres Sohnes Jonas am 30.07.2006

Gudrun und Dipl.-Ing. Markus Waibel  
zur Geburt ihrer Tochter Anna Franziska  
am 13.08.2006

Waltraud und Gerhard Reifinger  
zur Geburt ihres Sohnes Mathias  
am 15.08.2006

Andrea Schobesberger und Christian Koch  
zur Geburt ihres Sohnes Florian  
am 19.08.2006

### Es haben geheiratet - Wir wünschen alles Gute



Lucia Schedlberger und Walter  
Baier am 08.07.2006

Gomiero Maura und Thomas Parzer  
am 11.08.2006

### Wir gedenken unseres Verstorbenen



Wieser Otto, Inzersdorf 289  
verstorben am 18.08.2006 im 82. Lebensjahr

### Sperre der Ersatzstraße unter der B 138 in der Ortschaft Krens

Wie befürchtet, wurde diese Ersatzstraße vom  
Besitzer Leopold Pimminger, vulgo Obermayr,  
als Lager für seine Siloballen benutzt und somit  
gesperrt.

Die Gemeinde hat in der letzten Gemeinderats-  
sitzung eine Enteignung dieser 50 m<sup>2</sup>  
beschlossen, weil eine Einigung mit dem  
Grundbesitzer nicht zustande kam. Dieses  
Verfahren wird aber längere Zeit in Anspruch  
nehmen.

Für die Landwirte und Radfahrer ist diese  
Straße zur Unterquerung der B 138 inzwischen  
unverzichtbar geworden.

Wir ersuchen die Bevölkerung um Verständnis  
und um erhöhte Vorsicht bei der Überquerung  
der B 138.

### Volksschule Inzersdorf

Die Schule beginnt am Montag, den **11.09.2006**,  
mit dem **Gottesdienst um 09.00 Uhr**.  
Anschließend findet die Begrüßung in den Klassen statt.

## Hortinformation

Beginn: 04. September 2006, 07.30 Uhr



In der Schulküche wird ab 18. September 2006 wieder frisch gekocht. Von 18.09.2006 bis 22.09.2006 werden die angemeldeten Hortkinder auf ein Probeessen eingeladen.

## Reisepass neu

Die Anträge sind im Gemeindeamt erhältlich. Antragstellung bei der BH Kirchdorf. Es wird nur mehr 1 Foto benötigt. Persönliche Unterschrift (schwarzer Stift) bereits am Antrag notwendig – wird in den Pass eingescannt.

Die neuen Pässe werden den Inhabern von der ausstellenden Behörde in Wien mittels RSb-Brief direkt zugesandt, was ab dem Einlangen des Antrages ca. 10 Tage dauert.

Die Kosten wurden nicht erhöht. € 69,-- sind sofort bei Antragstellung zu bezahlen. Neu ist ein so genannter „Express-Reisepass“, welcher beschleunigt ausgestellt wird (Kosten: € 100,--).

Erstmals gibt es nun kostengünstige Reisepässe für Minderjährige (ab dem 2. Lebensjahr bis zum vollendetem 12. Lebensjahr) mit einer Laufzeit von 5 Jahren (Kosten: € 26,--).

Von 0 bis 2 Jahre gibt es auch einen Reisepass. Dieser ist nur gültig, bis das Kind das 2. Lebensjahr vollendet hat und kostet € 26,--.

## Aufruf an die Vereine

Die Gemeinde Inzersdorf im Kremstal ersucht die Inzersdorfer Vereine, jeweils einen **Termin und einen Ersatztermin** für die geplanten Veranstaltungen unbedingt rechtzeitig für die nächste **Kulturausschuss-Sitzung** am 27. September 2006 vorzubereiten, da sonst die Erstellung des Veranstaltungskalenders nicht möglich ist.

## Nationalratswahl 2006

Liebe Inzersdorferinnen! Liebe Inzersdorfer!

Die Nationalratswahl findet am

**Sonntag, den 01. Oktober 2006, statt.**

Das Gemeindegebiet Inzersdorf ist in drei Wahlsprengel eingeteilt:

Wahlsprengel I: Inzersdorf

Wahllokal: Gemeindeamt

Wahlzeit: 07.00 – 14.00 Uhr

Wahlsprengel II: Lauterbach

Wahllokal: Zeughaus Lauterbach

Wahlzeit: 08.00 – 14.00 Uhr

Wahlsprengel III: Haselbäckau, Magdalenaberg, Wanzbach

Wahllokal: Volksschule Inzersdorf

Wahlzeit: 8.00 – 14.00 Uhr

Sollte Ihnen die Stimmabgabe in dem für Sie zuständigen Wahllokal in der vorgegebenen Zeit nicht möglich sein, besteht für Sie die Möglichkeit der Stimmabgabe mittels **Wahlkarte**.

In allen Gemeinden Österreichs sind Wahlkarten-Wahllokale eingerichtet, wo Sie dann Ihre Stimme abgeben können. In Inzersdorf werden in jedem Wahllokal Wahlkarten angenommen.

Jene Wahlberechtigte, welche sich voraussichtlich am Wahltag nicht in der Gemeinde Inzersdorf im Kremstal aufhalten, können mündlich oder schriftlich eine Wahlkarte beantragen.

Personen, die sich am Wahltag **im Ausland aufhalten**, oder jene die **im Ausland leben (Auslandsösterreicher)** können ihrem Wahlrecht mittels Wahlkarte (Briefwahl) nachkommen.

Wahlberechtigte, denen es **infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit** unmöglich ist, am Wahltag das zuständige Wahllokal zu besuchen, können eine so genannte **„Wahlkarte B“** beantragen. Diese Personen werden von der **„Besonderen Wahlbehörde“** besucht und können ihre Stimme zu Hause abgeben. Eine genaue Angabe der Räumlichkeit, wo der/die Antragsteller(in) den Besuch erwartet und eine ärztliche Bestätigung (Aufenthaltsbestätigung bei Krankenhausaufenthalt) ist für die Beantragung notwendig.

**Wahlkarten müssen bis Donnerstag, 28.09.2006, 12.00 Uhr, im Gemeindeamt Inzersdorf beantragt werden.**

Seitens der Gemeinde Inzersdorf wird allen Wahlberechtigten eine Wählerverständigung zugestellt, aus der ersichtlich ist, in welchem Wahllokal die Stimmabgabe zu erfolgen hat. Um einen reibungslosen Wahlablauf zu gewährleisten, werden **Sie höflich gebeten**, diese **Wahlverständigung zuverlässig zur Stimmabgabe mitzubringen**.



## SelbA – Training in Inzersdorf



Bei SelbA sind Sie genau richtig, wenn Sie

- Spaß und Freude in der Gemeinschaft erleben,
- längere geistige und körperliche Fitness erreichen
- und wertvolle Tipps für den Alltag nützen wollen.

SelbA ist ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm für ältere Menschen ab etwa 60 Jahren.

Eine SelbA-Gruppe startet im Herbst in Inzersdorf. Durch die spezielle Kombination von aufbauendem Gedächtnistraining, Training der geistig-körperlichen Beweglichkeit und Erleichterungen für den Alltag durch Gespräche zu Lebensfragen soll mehr Lebensqualität im Alter erreicht werden.

Eine Teilnehmerin sagt: „Seit ich in der SelbA Gruppe bin, geht alles leichter: besonders das Lachen! Und außerdem merke ich mir wieder viel mehr!“

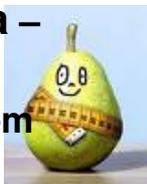
**Zum kostenlosen Schnuppern** lädt die SelbA-Trainerin Frau Elisabeth Holzner am **Mittwoch, 13. September 2006 um 8.45 Uhr** ins Pfarrheim Inzersdorf herzlich ein.



## Vorträge und Seminare

### g'smackig onehma – longsam oba sicha !

### – Gemeinsame Schritte zu Ihrem Wohlfühlgewicht



Wir starten in den Herbst und setzen gemeinsam wichtige Schritte zu Ihrem Wohlfühlgewicht.

Durch mehr Wissen über das tägliche Essen und Trinken, sowie durch die Anleitung zur praktischen Umsetzung bekommen Sie das Rüstzeug zur dauerhaften Gewichtsreduktion. Ganz nach dem Motto: „Vergessen Sie Diäten und beginnen Sie langsam aber sicher abzunehmen!“

Koch- sowie Bewegungstermine sind ebenfalls vorgesehen.

Für medizinische Fragen steht Ihnen Frau Dr. Claudia Hellinger zur Verfügung und berät Sie gern.

8 Termine:

**Start am 13. September 2006 um 20.00 Uhr** in der **Inzersdorfer Dorfstub'n**

Kursbeitrag: € 50,--

Vortragende: Gürtenhofer Silvia, Diätologin



Auch in Inzersdorf geplant –

## ZeitBank55+

*Dein **Ruhestand** ist noch lange kein **Stillstand***

Wir Menschen in Österreich werden immer älter. Das bedeutet, dass es immer mehr fitte BürgerInnen gibt, die in der Lage und bereit sind, sich aktiv in das gesellschaftliche Leben einzubringen. Andererseits wächst mit der steigenden Lebenserwartung der Druck auf die Finanzierbarkeit des Sozialsystems. So gewinnen Eigenverantwortung und Eigenvorsorge an Bedeutung.

### **Füreinander da sein**

Die ZeitBank55+ ist ein gemeinnütziger Verein, der zur Sicherung der Lebensqualität im Alter beiträgt. Die Vereinsmitglieder leisten sich gegenseitige Hilfestellung und Unterstützung zur besseren Bewältigung der Aufgaben, die im Alltag daher kommen. Mit dem Alter werden manche Dinge ein bisschen mühsamer, dann ist man froh, wenn man Vereinskollegen hat, die einem hilfreich zur Seite stehen. Beim Einkaufen, wenn einem das Tragen schon mühsam ist oder man die Preisschilder nicht mehr lesen kann. Dafür ist man selber noch gut drauf beim Kochen – da kann man dem Witwer von nebenan was beibringen. So hat jeder was, was er tun kann, und bestimmt auch etwas, wo man um Hilfe froh ist.

### **Lebensqualität in den eigenen vier Wänden**

Für den älteren Menschen ist das Bedürfnis, möglichst lange, weitgehend unabhängig in den eigenen vier Wänden und in der vertrauten Umgebung zu verbleiben, nach wie vor zentrales Anliegen. Eine lebendige, nachbarschaftliche Hilfestellung kann viel dazu beitragen, die Lebensqualität im Alter in der eigenen Wohnung lange genießen zu können, ohne auf kostenintensive, professionelle Hilfe angewiesen zu sein.

### **Zeit sparen**

In der ZeitBank55+ können sich Menschen in ihrer Pension zusammentun und füereinander da sein. Für die Hilfen, die man gibt, bekommt man die Zeit dafür auf einem Stundenkonto gutgeschrieben. Und wenn man selber Hilfe in Anspruch nimmt, „bezahlt“ man mit diesen angesparten Stunden.

Für Menschen, die kein Guthaben (mehr) ansparen können, gibt es den Stundenblock zu kaufen. So kann man seine „gekauften“

Stunden ausgeben, der Helfer bekommt die Stunden auf sein Konto.

Letztendlich geht es also nie ums Geld, sondern um die Zeit. Die ist unbezahlbar.

Der Verein „ZeitBank55+“ ist gemeinnützig, privat, überparteilich und überkonfessionell. Grundlage ist die gelebte Nächstenliebe in allen Lebensbereichen: Sache, Beziehung, Sinn. Die ZeitBank55+ motiviert ihre Mitglieder zu einem verstärkten für einander da sein und übernimmt damit einen wichtigen Beitrag zur sozialen Verantwortung und Entlastung des öffentlichen Sozialbudgets.

Neugierig geworden? Mehr über den Verein erfahren Sie bei: Rosa Waibel (07582/63434)



# ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK der Gemeinde und der Kaplanei Inzersdorf



NEU ab September 2006:

## Kinder- und Jugendbücher:

**Olivia** Ian Falconer  
**Rosi in der Geisterbahn** Philip Waechter  
**Englisch – keine Hexerei – Vor- und Grundschulalter**  
**Die kleine Mau** Käthe Recheis  
**Fünf Freunde und die geheimnisvolle Ruine** Enid Blyton  
**Die Schatzinsel** Robert Louis Stevenson  
**Die Wolke** Gudrun Pausewang  
**Höhenflug abwärts – Ein Mädchen nimmt Drogen** Jana Frey  
**Die Rache der Götter** Marianne Curley

## Belletristik:

**An der Heimatfront – Frauen und Mädchen in Oberösterreich 1938 bis 1945** Kurt Cerwenka / Otto Kampmüller  
**Paradies und Paradis** H. D. Mairinger  
**Schornstein** Jan Faktor  
**St. Pauli Nacht** Frank Göhre

## Sachbücher:

**Schulchwierigkeiten** R. Roy/C. Lage-Roy  
**Viel Glück & Viel Segen für deinen Weg** Armin Heller  
**Zaungucker & Türsteher – Lustige Figuren aus Brettern für Eingänge, Gärten und Zäune** Landes / Haschner  
**Bibliographie zur oberösterr. Heimatforschung** Pertlwieser / Weichenberger

## Spiel:

**Kiki Ricky**  
(4 bis 8 Jahre)

## CD-ROM:

**Hotel Gigant – Erschaffe Dein Traumhotel (ab 8)**

## Kassetten/Audio-CD:

**Bibi Blocksberg – Die Schlossgespenster**  
**Elea Eluanda – Überraschung aus Indien**



## Die Wolke – Gudrun Pausewang

Tschernobyl ist fast vergessen, da geschieht ein Reaktorunfall ... Die 14jährige Janna-Berta und ihr kleiner Bruder Uli sind völlig schutzlos den schrecklichen Folgen der Katastrophe ausgeliefert. Dieser utopische Roman wurde 1988 mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet und ist gleichermaßen für Jugendliche, als auch für Erwachsene geeignet.

## Höhenflug abwärts – Jana Frey

Manchmal hasst Marie die ganze Welt. Und sich am allermeisten. Doch wenn sie eine Pille einwirft, ist alles gut, und sie will lachen und tanzen und fliegen. ... Aber der Höhenflug hält nicht lange an, und Marie fällt tiefer und tiefer ...

**Die Gefährlichkeit von Partydrogen wird von vielen unterschätzt – auch von Marie. Eindringlich schildert Jana Frey, wie das Mädchen, ohne sich dessen bewusst zu sein, in die Abhängigkeit gerät.**

## Schornstein – Jan Faktor

Mit Wortwitz und ohne Scheu vor politischen Unkorrektheiten erzählt Jan Faktor die Geschichte von Schornstein, der für sein Recht auf medizinische Behandlung kämpft und dabei die Kontrolle über sein Leben zu verlieren droht.

## An der Heimatfront – Edition Geschichte der Heimat – Cerwenka / Kampmüller

Die Frauen, insbesondere die Mütter, waren während des 2. Weltkrieges einer mehrfachen Belastung ausgesetzt: Die Sorge um Familie und Haushalt, die Bedrohung durch alliierte Luftangriffe und die Angst um die Männer an der Front bestimmten ihren Alltag.

## Schulchwierigkeiten – Roy / Lage-Roy **Homöopathischer Ratgeber**

Konzentrationschwierigkeiten, Angst oder Unlust vor der Schule, Schwierigkeiten in Mathematik, Rechtschreibschwäche, Probleme in der Pubertät; Geschichten aus dem Schulalltag, Fallbeispiele.

Mitte September siedeln wir mit allen Büchern, Spielen, Kassetten, Zeitschriften und CD-ROMs in einen großen Raum im Keller des Kindergartens  
**keine Einschreibgebühr, viele günstige Jahresabos**

## Robert Stöckler, der Coach aus Inzersdorf.

**Es geht um Erfolg, um nachhaltige Erfolgssteigerung. Ich begleite Schritt für Schritt zum Erfolg. Resultate zählen!**

Robert Stöckler berät und begleitet beim Verändern, im Zusammenspiel und beim Führen. Er ist ein mit allen Wassern gewaschener Berater, der andere zu eigenen Höchstleistungen anfeuert. Er besuchte die Unterstufe Humanistisches Gymnasium, machte eine Kaufmännische Lehre, die Studienberechtigungsprüfung, ein Studium der Wirtschaftspädagogik, Managementtraining u.a. bei Gustav Käser, Ganzheitliches Lehren und Trainieren, Lehrgänge in Familientherapie, Kinesiologie, Supervision und Coaching.



### Was war Ihr größter beruflicher Erfolg?

In meinem früheren Beruf und auch jetzt habe ich meine Ziele immer zu 100% erreicht. Dort wo ich tätig war, wird auch nach zehn Jahren noch von mir geredet. Ich werde von Leuten weiterempfohlen, die mich nicht einmal persönlich kennen, die nur von meiner Arbeit gehört haben.

### Auf welche Erfahrungen können Sie zurückgreifen?

Auf etwa 4000 Trainingseinheiten im Bereich Verkauf und Persönlichkeitsentwicklung, auf zirka 5000 Trainingseinheiten im Bereich der Entwicklung von Führungskräften, annähernd 5000 Einheiten Coaching von Führungskräften und unzählige Vorträge.

### Was sind die Erfolgskriterien eines Begleiters?

Er vermittelt jene Inhalte, die er lange Zeit in der Praxis erlebt und ausgeführt hat. Er denkt und handelt in Lösungen und Herausforderungen, hat Charisma und begeistert seine Kunden.

### Wie überprüfen Sie die Ergebnisse Ihrer Dienstleistung?

Ich führe offene, selbstkritische Auswertungsgespräche mit den Auftraggebern.

### Welche Referenzen können Sie anführen?

Ich bin und war für Banken, in der Industrie, im Handel und in Sozial-Profit-Organisationen tätig: zB Raiffeisen Oberösterreich und Tirol, HYPO Salzburg, Österreichische Schuhindustrie, Oberösterreichische Lagerhäuser, Bundessozialamt und OÖ Gesundheits- und Spitals-AG (gespag).

### Was macht Ihre Einzigartigkeit aus?

Einzigartig für mich ist, dass ich ein Nachhaltigkeitsmodell zur Anwendung bringe. Ich verankere Inhalte mit unterschiedlichen Umsetzungshilfen. Ich tue alles, damit Veränderung tatsächlich „passiert“. Ich wirke durch meine Arbeit auch auf die Chefs meiner Teilnehmer. Ich bereite die Teilnehmer auf das Training vor und begleite auch nach dem Training. Es gibt Resultate, und das zählt!

Einladung zum  
***Volkstanzabend***

*Es spielt die*  
***„Familienmusik Bruckner“***



**am Samstag, 23. September 2006**  
**in der Dorfstub'n in Inzersdorf**

***Beginn: 20.00 Uhr***

Eintritt: Freiwillige Spende



**UNION**  
Inzersdorf im Kremstal



## Ferienaktion für Inzi-Kids bei der Sportunion



Bei herrlichem Wetter fand heuer die Inzersdorfer Ferienaktion "Ferienpass" statt. Die Inzersdorfer Kids kämpften begeistert um die besten Plätze.



Am Beach Volleyball Platz



Unsere Tennisstars der Zukunft



Natürlich wurde jeder Teilnehmer mit einer Urkunde ausgezeichnet und als kleine Anerkennung gab es einen Rucksack.



Gestärkt wurden unsere Kids zum Abschluss mit Frankfurter Würstel und einem Getränk.

Mehr Fotos unter <http://www.inzersdorf.sportunion.at>

## UNION - Landessportfest

Das 9. Union Landessportfest fand heuer vom 23. bis 25. Juni in der Region Kirchdorf - Micheldorf statt. Mehr als 1.500 Sportler nahmen an den 17 Wettbewerben teil, die an allen drei Tagen durchgeführt wurden.



Auf dem Gelände der Sportunion Inzersdorf wurden im Rahmen des Sportfestes die Landesmeisterschaften Faustball Feld Herren AK, Damen AK und U 14 männlich durchgeführt.



In der neu errichteten Stocksporthalle der Union Inzersdorf fanden zu diesem Anlass ebenfalls die Landesmeisterschaften im Stocksport statt.



# Kinderbetreuung



## TAGESMÜTTER in Inzersdorf GESUCHT!

Sie haben gerne Kinder um sich,  
pädagogisches Geschick und Interesse,  
Kinderbetreuung zum Beruf mit  
professioneller Ausbildung zu machen?

Nähere Informationen erhalten Sie beim

### VEREIN

### TAGESMÜTTER KREMSTAL

Simon Redtenbacher Platz 3, 4560 Kirchdorf

Tel. 07582/62785

Montag - Freitag von 08.00 bis 12.30 Uhr

Email: [tagesmuetterkremstal@utanet.at](mailto:tagesmuetterkremstal@utanet.at)

Homepage: [www.tagesmuetter-ooe.at](http://www.tagesmuetter-ooe.at)

### Feuerlöscherüberprüfung der FF Lauterbach



Die Freiwillige Feuerwehr  
Lauterbach führt am **Mittwoch,  
20. September 2006, ab 15.00 Uhr**  
eine Feuerlöscherüberprüfung im  
Feuerwehrhaus Lauterbach  
durch.

Feuerlöscher können bereits am  
Vortag abgegeben werden.  
Die Überprüfung kostet € 6,--  
pro Gerät.

### Frauen-Infotag - 22. September 2006 von 09.00 bis 14.00 Uhr im Rathaus Kirchdorf

Unter dem Motto „Informierte Frauen sind starke Frauen“ organisiert der Verein Insel, Mädchen und Frauenzentrum in Scharnstein, im Auftrag von Landesrätin Dr.<sup>in</sup> Silvia Stöger und dem Büro für Frauenfragen, diesen Informationstag.

Expertinnen aus regionalen Einrichtungen und Frauenvereinen sind gemeinsam mit der Landesrätin Dr.<sup>in</sup> Silvia Stöger vor Ort, um direkt und persönlich zu beraten und zu informieren.

#### Weiters bietet der Fraueninfotag:

**Infostände** von Projekten und regionalen Einrichtungen

**Love-Tour Bus** für Schülerinnen und Klassen vor dem Rathaus

**Runder Tisch für Schülerinnen** der 3. Klasse Hauptschule mit weiblichen Lehrlingen zum Thema „Als Mädchen in technischen Berufen“

**PGA iSense - Stresstest:** Stress gilt mit als Ursache für die Entstehung von hohem Blutdruck, Arteriosklerose und anderen Herz-Kreislaufkrankungen. Die Bio-feedback Messung bietet eine Möglichkeit zur allgemeinen Beurteilung des individuellen Stressverhaltens und der Entspannungsfähigkeit.

**Präsentation des 1. Kirchdorfer Frauensalons**

**Kinderbetreuung** vor Ort durch das EKiz „Brummkreisel“ aus Kirchdorf

**Kaffee- und Kuchenbuffet** für die Besucherinnen

**Der Fraueninformationstag ist für alle Besucherinnen kostenlos!**

### Altkleidersammlung

Am Dienstag, **17. Oktober 2006**, wird wiederum die Altkleidersammlung durchgeführt.

Altkleidersäcke sind kostenlos im Gemeindeamt erhältlich.

**Sammelstellen: -Containerstandplatz hinter Inzersdorfer Dorfstub`n**

- **Zeughaus Lauterbach**

## Sperrmüllabfuhr

Am **Dienstag, 26. September 2006**, erfolgt im Bereich aller Müllabfuhr Routen wiederum der Abtransport von sperrigem Müll.

Es wird empfohlen, erst am Vorabend an der Abholstelle abzulagern. Hierdurch kann eine Verkehrsbeeinträchtigung und auch die Möglichkeit der „wundersamen Müllvermehrung“ weitgehend vermieden werden.

### **Folgende Gegenstände werden bei der Sperrmüllabfuhr mitgenommen:**

- Matratzen
- Tische
- Schränke (nicht aus Metall)
- Hocker
- Schreibtisch
- Autositze (max. 2 Stk.)
- Fenster (max. 3 Stk.)
- Bettgestell
- Regalteile
- Kunststoffmöbel
- Couch
- Reisekoffer
- Plastikgefäße (größer als 20 l)
- Schlauchboot
- Kinderplastikfahrzeuge (Trettraktor etc.)
- verschmutzte Abdeckplanen (gerollt; Länge mind. 1 m)
- PVC-Bodenbeläge (größer als 70 x 70 cm)
- Ski (keine Skischuhe)
- Stühle
- Spiegel
- Türen (max. 2 Stk.)
- Kinderwagen
- Sofa
- Kommode, Truhe
- größere Holzteile (Länge mind. 1 m - kein Strauchschnitt)

### **Nicht zum Sperrmüll zählen:**

- Plastikeimer (10 l), Plastikkanister
- Fernseher, Radios, Computergeräte, Kühlgeräte etc.
- Kartonschachteln, Kabelreste,
- elektr. Maschinen wie Bohrmaschinen, Hobel etc.
- Altmetalle (Gitter, Zäune, Öfen etc.)
- Strauchschnitt
- Düngemittelsäcke, Heuverpackungen

Das **Beifügen von Hausmüll** würde eine **unnötige Verteuerung der Sperrmüllabfuhr** und in weiterer Folge eine Anhebung der Müllabfuhrkosten für alle bedeuten.

Die Abfuhrunternehmen sind daher angehalten, beigemengten Hausmüll bei der Sperrmüllabfuhr nicht mitzunehmen.

## Kinderwarnwesten

### **Sicher - sichtbar Kinderwarnwesten für alle Taferlklassler in Oberösterreich**

Aufgrund der sehr erfolgreichen Aktion im Jahr 2005 hat das Land Oberösterreich auch im heurigen Jahr gemeinsam mit der AUVA, der Uniq und dem Zivilschutzverband im Rahmen von „Bündnis für Familie“ (einer Aktion des Familienreferates) 17.000 Kinderwarnwesten aufgelegt. Allen oberösterreichischen Schulanfängern wird diese Sicherheitsweste kostenlos zur Verfügung gestellt. Sie dient der Sicherheit der Kinder sowohl auf den Schulwegen, bei Schulausgängen wie auch bei allen Freizeitaktivitäten.

Viele Unfälle könnten vermieden werden, wenn die Kinder für die Autofahrer besser sichtbar wären. Mit der Sicherheitsweste erhöht sich die Sichtbarkeit auf gut 150 Meter!

Rechtzeitig gesehen zu werden ist auch für Kinder bei ihren Freizeitaktivitäten entscheidend. Fußballspielen, Schifahren und Rad fahren zählen zu den beliebtesten Sport- und Freizeitbeschäftigungen unserer Kinder. Jedoch gelten Schi und Rad fahrende Kinder als überdurchschnittlich stark gefährdet. "Daher haben wir uns entschlossen, die Westen auch für den Freizeitbereich tauglich zu machen.", so LH-Stv. Franz Hiesl. Die gelben Kinderwesten für mehr Sicherheit bieten mit dem seitlich angebrachten Klettverschluss eine einfache, praktische und universelle Möglichkeit, die Weste auch beim Sport zu tragen. Die Westen sind der ideale Begleiter bei allen Aktivitäten und sollten auch in der Freizeit nicht fehlen.

*„Kinder sind besonders schutzbedürftig. Die Kinderunfallverhütung hat für mich als Familienreferent des Landes OÖ oberste Priorität.“, so LH- Stv. Hiesl.*

## **Badekarten für die Tassilo Therme in Bad Hall**

Im Gemeindeamt sind Eintrittskarten für die Tassilo Therme in Bad Hall erhältlich. Es werden auch Sauna- und Kinderkarten verkauft.

# Sportunion Inzersdorf

veranstaltet einen Kurs für

## Aerobic

ab Donnerstag, 14.9.2006  
von 17.30 – 18.30 Uhr (10 Einheiten)  
in der Turnhalle Inzersdorf

Alle die Lust auf Fitness haben sind herzlich  
eingeladen.

Leitung: Gertraud Bahn  
Kursbeitrag: € 35,--  
Unionsmitglieder: € 25,--

Anmeldungen bis 10.9.2006  
bei Regina Leitner, Tel. 81404 od.  
0676/81423191

Für Unfälle jeglicher Art übernimmt der  
Veranstalter keine Haftung

### Heimspiele der Inzersdorfer Faustballmannschaften

#### Herren:

2. Landesliga, 16. September 2006	15.00 Uhr
Bezirksliga, 10. September 2006	15.00 Uhr
07. Oktober 2006	13.30 Uhr

#### Nachwuchs:

U14	03. Oktober 2006	18.00 Uhr
-----	------------------	-----------

#### Damen:

Bezirksliga, 01. Oktober 2006	14.00 Uhr
-------------------------------	-----------

### Frauenbewegung

#### Walking für Junge und Junggebliebene

Treffpunkt: Jeden Dienstag beim Ortsbrunnen

Oktober bis März 15.30 Uhr

*Die Frauenbewegung*

### Gymnastik für Damen

Ab 11.09.2006 findet wiederum jeden Montag  
(bis Ende Juni 2007) von 20.00 bis 21.00 Uhr  
im Turnsaal Inzersdorf die „Damengymnastik“  
statt.

Kostenbeitrag: € 15,--

Alle Damen sind herzlich eingeladen daran  
teilzunehmen. Leitung: Helga Pimminger

### Bäume und Hecken neben der Straße

Gemäß § 91 Abs. 1 StVO hat die Gemeinde die  
Grundeigentümer aufzufordern, Bäume,  
Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die  
Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht  
über den Straßenverlauf oder auf die  
Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des  
Verkehrs, oder welche die Benützbarkeit der  
Straße einschließlich der auf oder über ihr  
befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden  
Anlagen beeinträchtigen, auszuästen oder zu  
entfernen. Nach ständiger Rechtsprechung des  
Obersten Gerichtshofes hat derjenige, der eine  
Gefahrenquelle schafft, die notwendigen  
Vorkehrungen zu treffen, um eine Beschädigung  
anderer nach Tunlichkeit abzuwenden.

Dies gilt nach Ansicht des Obersten  
Gerichtshofes auch dann, wenn sich Gegen-  
stände im Lichtraum oberhalb der Straße nicht  
mindestens 4,50 m über der Fahrbahn befinden.  
**Die Eigentümer von Bäumen haben daher  
Äste, die in das Lichtraumprofil hineinragen,  
im Rahmen ihrer Verkehrssicherungspflicht  
rechtzeitig zu entfernen, um nicht  
schadenersatzpflichtig zu werden.**

Die Gemeinde Inzersdorf macht darauf  
aufmerksam, dass sie entlang sämtlicher  
Gemeindestraßen, entlang dem Güterweg  
Poxleiten und an öffentlichen Wegen an  
unübersichtlichen Stellen Bäume, Sträucher und  
Hecken, die von Privatgrundstücken in den  
Luftraum der Straße ragen zurückschneiden  
wird, sofern dies nicht in ausreichendem Maß  
vor dem 15. September vom Grundbesitzer  
selbst erledigt wird. Dies ist nötig, da in den  
vergangenen Jahren immer weniger Anlieger an  
den betroffenen Straßen diesen Rückschnitt  
selbst erledigt haben.

Betroffene Anrainer, die genauere Auskünfte  
möchten oder mit diesem Zurückschneiden  
nicht einverstanden sind, sollen sich bitte bis

**27. September 2006** im Gemeindeamt  
(Tel. 81518) melden.



## Folder für Pilzesammler

Für Interessierte liegen Folder für Pilzesammler auf.

## Wanderkarten

Die Wanderkarte „Wandern im Kremstal und im Almtal“ ist um € 2,- im Gemeindeamt erhältlich. Es sind darin schöne Wanderungen in Inzersdorf, Steinbach/Ziehberg, Pettenbach, Kremsmünster, Schlierbach, Oberschlierbach, Wartberg, Nußbach, Kirchdorf und Micheldorf beschrieben.

### Eltern-Kind-Zentrum



Sengsschmiedstraße 3, 4560 Kirchdorf

Telefon und Fax: 07582/51870

[ekiz.kirchdorf@tiscali.at](mailto:ekiz.kirchdorf@tiscali.at), [www.kinder.liwest.at/Kirchdorf](http://www.kinder.liwest.at/Kirchdorf)

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 9 – 12 Uhr, Di. von 14 – 16 Uhr

### Programm September 2006

#### **Einladung zum Fest 10 Jahre Eltern-Kind-Zentrum „Brummkreisel“**

**Samstag, 09. September 2006 von 10 – 17 Uhr** im Schloss Neupernstein Kirchdorf (Landesmusikschule Kirchdorf)

#### **Hebammensprechstunde**

Mittwoch, **06. September, 04. Oktober** jeweils von 10 - 11 Uhr,

Leitung: Renate Weiermair oder Maria Spornbauer, frei praktizierende Hebammen, Kein Beitrag, telefonische Anmeldung bis 1 Tag vorher.

#### **Geburtsvorbereitung für Paare**

**Termine nach Anfrage.** Bei genügend Anmeldungen wird mit den teilnehmenden Paaren ein **Samstagstermin von 9 - 17 Uhr** vereinbart.

Beitrag: € 70 pro Paar

Leitung: Renate Weiermair, Hebamme

#### **Yoga für Schwangere**

Mit Christiane Lechner, Yogalehrerin - 6-mal ab **Mittwoch, 20. September 2006, jeweils von 18 - 19.30 Uhr**

Beitrag: € 46/ € 39

Höchstens 6 Teilnehmerinnen

Anmeldung bis 15. September 2006

#### **Babymassage**

für Mütter/Väter mit Säuglingen im Alter von 1 - 5 Monaten.

Mitzubringen: großes Handtuch, Öl mit Ulrike Prenninger-Kinderkrankenschwester  
2-mal: **Donnerstag, 28. September und 05. Oktober 2006, jeweils von 14 – 16 Uhr**  
Ort: EKIZ-Kirchdorf, Beitrag: € 23/ € 19,50  
Mindestens 4, höchstens 6 TeilnehmerInnen  
Anmeldung bis 21. September 2006

#### **FREitagsATELIER**

##### **Für Kinder ab 3 Jahren**

Leitung: Renate Walchshofer, freischaffende Künstlerin

Termin wird vereinbart, wenn mind. 5 Teilnehmer angemeldet sind.

Mindestens 5, höchstens 8 Erwachsene

#### **Kasperltheater**

Für Kinder ab 2 1/2 Jahre

**Mittwoch, 18. Oktober** um 15. 30 Uhr:

Die Vorstellung dauert jeweils ca. 20 - 30 Minuten. Höchstteilnehmerzahl: 30 Kinder  
Beitrag: € 3/ € 2,20, (Telefonische) Anmeldung!

#### **Eltern-Kind-Gruppen in Kirchdorf/Krems**

Beitrag für alle eineinhalbstündigen Eltern-Kind-Gruppen: € 38,-/ € 32,50

Geschwistertarif: € 53,-/ € 45,-

Beitrag für alle zweistündigen Eltern-Kind-Gruppen: € 50,-/ € 42,50

Geschwistertarif: € 70/ € 59,50

Genauere Auskünfte erhalten Sie im Eltern-Kind-Zentrum.

#### **Vorträge und Seminare**

Unsere Vorträge und Seminare sind für alle Interessierten zugänglich.

##### **Telefonische Anmeldung erbeten.**

Alle Vorträge finden in Zusammenarbeit mit dem Verein Tagesmütter Kremstal statt.

#### **Yoga - sich selber kennen lernen**

Mit Christiane Lechner, Yogalehrerin

10-mal ab **Mittwoch, 20. September 2006 jeweils von 20 - 21.30 Uhr**

Beitrag: € 76/ € 64,50

Höchstens 8 Personen

Anmeldung bis 15. September 2006

#### **Was Kinder können, bevor sie es lernen**

Referentin: Vreni März, Religionspädagogin und Dipl. Supervisorin, Schweiz

**Dienstag, 17. Oktober 2006, 20 Uhr**

Veranstaltungsort: SPES Familien-Akademie Schlierbach

Beitrag: Vorverkauf € 7 (SPES, EKIZ, Infoladen), Abendkasse: € 8. *Elternbildungsgutscheine gültig.*

#### **Kinder brauchen Väter**

Referent: Erwin Zinner, VS-Direktor

**Montag, 23. Oktober 2006, 20 Uhr**

Beitrag: € 2. *Elternbildungsgutscheine gültig*

## Die Leseratte

KOMMT ZEIT, KOMMT RAT  
unterstützt von guter Tat ist es gelungen  
die Schwierigkeiten sind bezwungen  
so Leser hört wen die Enge hat gestört  
kann bald in Sälen  
gemütlich aus den Büchern wählen.

*Die Leseratte*

## Österreichisches Rotes Kreuz informiert

Das Rote Kreuz sucht für die Mobile Hilfe und Betreuung engagierte und motivierte **AltenfachbetreuerInnen** für den Bezirk Kirchdorf, Einsatzgebiet vorwiegend Kremsmünster und Ried/Traunkreis als **befristete Krankenstandsvertretung** im Ausmaß von **25 Wochenstunden** zum ehest möglichen Eintritt.

### Bewerbung an:

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband  
Oberösterreich  
Referat Gesundheits- und Soziale Dienste  
4020 Linz, Körnerstraße 28  
Tel.: 0732/7644-177, Fax: 0732/7644-8170  
E-Mail: [gsd@o.roteskreuz.at](mailto:gsd@o.roteskreuz.at)

## Veranstaltungskalender des Kulturreferates Inzersdorf im Kremstal

### September 2006

- Sept.. **Ferienaktivitäten für Kinder**  
im Rahmen des Ferienpasses
- 10.09. **Ferienpassabschluss mit  
Frühschoppen**  
ab 10.00 Uhr Inzersdorfer Dorfstub'n
- 10.09. **Finalspiele der Tennis-  
Ortsmeisterschaften**  
ab ca. 17.00 Uhr  
mit anschließender Siegerehrung  
bei Schlechtwetter am 17.09.2006  
Sportplatz

- 13.09. **Fatimamesse**  
Zelebrant: Pater Robert Roidinger  
musik. Gestaltung: Liedertafel  
Schlierbach  
19.00 Uhr Fatimaandacht  
19.30 Uhr Fatimagottesdienst  
Marienkirche Inzersdorf
- 14.09. **Fest der Kreuzerhöhung**  
19.30 Uhr, Kreuzweg zum Friedenskreuz  
Magdalenaberg
- 23.09. **Kulturherbst 2006  
Volkstanzabend**  
es spielt: Familienmusik Bruckner  
Beginn: 20.00 Uhr, freiwillige Spenden  
Inzersdorfer Dorfstub'n
- 24.09. **Erntedankfest in Inzersdorf**  
08.45 Uhr Einzug von der Inzersdorfer  
Dorfstub'n  
musik. Gestaltung: Musikverein  
Inzersdorf/Magdalenaberg  
09.00 Uhr Gottesdienst  
Marienkirche Inzersdorf
- 24.09. **Jahreshauptversammlung MV  
Inzersdorf/Magd.**  
10.00 Uhr Inzersdorfer Dorfstub'n

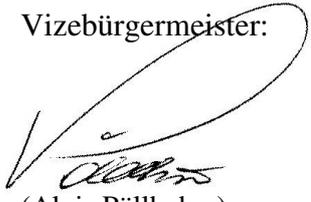
### Oktober 2006

- 01.10. **Fußwallfahrt zum Eder Bild**  
13.00 Uhr Treffpunkt Thaler  
Ersatztermin: 08.10.06  
Magdalenaberg
- 07.10. **offizielle Kindergarteneröffnung**  
10.00 Uhr

### Vorschau Dezember 2006

- 09.12. **Adventroas** Gemeindegebiet

Vizebürgermeister:



(Alois Pöllhuber)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Inzersdorf im  
Kremstal; Für den Inhalt verantwortlich:  
Vizebürgermeister Alois Pöllhuber, Tel. Nr. 0664/4423840,  
4560 Inzersdorf, Inzersdorf 261  
Druck: Eigenvervielfältigung, 09. Folge 2006

**Gemeindenachrichten Oktober**  
**Redaktionsschluss:**  
**22. September 2006**